TÄTIGKEITSBERICHT

Bericht der Queerbeauftragten 2026

Zeitraum: September 2025 bis August 2026

Struktur aufbauen. Netzwerke verbinden. Sichtbarkeit schaffen.

Koblenz · August 2026

Die Übersicht

54

dokumentierte Termine

52

bis 10. August erfolgt

2

weitere Termine geplant

9

Rede-, Grußwort- oder Vortragsbeiträge

Ziel war nicht nur Präsenz, sondern eine Mischung aus Konzeptarbeit, Beratung, Vernetzung und öffentlicher Interessenvertretung.

Sechs Arbeitsbereiche verbunden Strukturarbeit und Sichtbarkeit

01 Queere Infrastruktur
Zentrum, Räume und erste Beratungsstelle

02 Vernetzung
Kommunal, landesweit und fachpolitisch

03 Gewaltschutz
Awareness und sichere Anlaufstellen

04 Bildung & Lebensphasen
Kita, Jugend, Alter und Migration

05 Öffentliche Sichtbarkeit
Reden, Gedenktage und Veranstaltungen

06 Feministische Bündnisse
Planung und gemeinsame Aktionstage

Wiederkehrende Kontakte wurden als fortlaufende Prozesse gebündelt - nicht als voneinander getrennte Einzelereignisse. Kontinuität zum besseren Ausbau von Strukturen.

Queere Infrastruktur Schritt für Schritt konkretisieren

Der zentrale Entwicklungsstrang verlief über mehrere Monate und verband lokale Bedarfe mit interkommunalem Wissen.

SEP 2025

Raumfragen klären

Kurt-Esser-Haus, QueerNet RLP und medien.rlp

NOV 2025 - APR 2026

Konzept gemeinsam entwickeln

Vier Runde Tische für ein Queeres Zentrum

MÄR 2026

Politisch vorstellen

Präsentation im Gleichstellungsausschuss

MAI 2026

Beratung aufbauen

Kick-off der ersten queeren Beratungsstelle mit IB und QueerNet RLP

Vernetzung um lokale Arbeit anschlussfähig zu machen

Die Gespräche verbanden Koblenzer Vorhaben mit Erfahrungen, Fachwissen und politischen Ebenen außerhalb der Stadt.

KOMMUNAL

Jugendamt · Stadtelternausschuss · Caritas · Beirat für Migration und Integration · Johanniter · Awareness Koblenz

LAND & INTERKOMMUNAL

Familienministerium Rheinland-Pfalz · kommunale Queerbeauftragte · Gleichstellungsstellen Trier und Oberhausen

FACHLICHE PARTNER

QueerNet RLP · IB · LesBIsche Sichtbarkeit Rheinland-Pfalz · AK Queer des Bistums Limburg · Frauen*notruf

Queere Perspektiven in Schutz und Alltag verankern

SCHUTZ & AWARENESS

Runder Tisch gegen Gewalt
Podium 'Keine mehr'
Anlaufstellen für gewaltbetroffene Männer
PSNV und Awareness Koblenz
Veranstaltung gegen sexualisierte Gewalt

BILDUNG & LEBENSPHASEN

Kita-Schulung und Kita-Koffer
Stadtelternausschuss
Careleaver-Stelle im Jugendamt
Queeres Senior*innentreffen
Queere Geflüchtete und Migration

Der gemeinsame Nenner: Unterstützungsstrukturen sollen unterschiedliche Lebenslagen mitdenken - von früher Bildung bis ins Alter.

Sichtbarkeit als Teil der fachlichen Arbeit

9

explizite Rede-, Grußwort- oder Vortragsbeiträge

Regenbogen-Rendezvous
One Billion Rising
Feministischer Kampftag
Nachttanzdemo zum 1. Mai
DraQ*-Showcontest
'Queeres Leben im ländlichen Raum'

Hinzu kamen IDAHOBITA, Fest der Demokratie, inklusiver Weihnachtsmarkt, Mahnwache und weitere queere Veranstaltungen.

Kontinuität durch wiederkehrende Kooperationen, statt Eintagsfliegen und Lippenbekenntnissen

AK Queer des Bistums Limburg

Vier Austauschtreffen über den gesamten Berichtszeitraum

Nicht jeder Termin begann etwas Neues. Viele Termine hielten dieselben Prozesse tragfähig.

QueerNet RLP und IB

Mehrere Gespräche zur gemeinsamen Etablierung einer queeren Beratungsstelle in Koblenz

Kommunale und landesweite Fachstellen

Erfahrungsaustausch, Wissenstransfer und Einordnung lokaler Vorhaben in größere Netzwerke

Aus vielen Einzelterminen entstand ein zusammenhängendes Arbeitsprogramm

Strukturen aufbauen

Queeres Zentrum und Beratungsstelle

Netzwerke verbinden

Kommunal, landesweit und fachlich

Sichtbarkeit schaffen

Öffentliche Beiträge und Aktionstage

12. August: 'Hans hilft' zum Thema HIV
15. August: CSD Koblenz mit Talkbühne

Was soll aus diesen begonnenen Strukturen dauerhaft werden?